

32. GENERALVERSAMMLUNG:

SCHWEIZERISCHER VERBAND DER SOZIALVERSICHERUNGS-FACHLEUTE REGION ZENTRALSCHWEIZ

23.05.2024, 18.00 Uhr; Radisson Blue Hotel, Lakefront Centre, Luzern

18.00 – 18.50 Uhr

ANWESEND: 22 PERSONEN

1. BEGRÜSSUNG

Der Präsident, Adrian Schärli, begrüßte die anwesenden Verbandsmitglieder zur 32. Generalversammlung.

An der GV nahmen mit dem Vorstand 22 Personen teil, das absolute Mehr lag bei 12; Stimmentzähler war Renate Tobler. Das Protokoll wurde von Esther Wüest geführt. Die Traktandenliste wurde in der vorliegenden Form genehmigt; es wurden keine Ergänzungen angebracht.

2. PROTOKOLL DER 31. GENERALVERSAMMLUNG VOM 8. MAI 2024

Das Protokoll der 31. Generalversammlung wurde allen GV-Teilnehmenden per Post zugestellt und deshalb nicht mehr verlesen. Das Protokoll wurde genehmigt und die Protokollführerin verdankt. Der Protokollschreiber Thomas Würgler ist heute entschuldigt.

3. ANTRÄGE

Es gingen keine Anträge ein.

4. TÄTIGKEITSBERICHT DES VORSTANDES

Präsident Adrian Schärli stellte den Tätigkeitsbericht des Vorstandes vor. Der Bericht 2023 findet sich als Anhang zum Protokoll.

Der Bericht wird einstimmig angenommen.

5. VERBANDSRECHNUNG 2023 / REVISORENBERICHT

▪ Verbandsrechnung 2023

Yvonne Arnet, Kassiererin, präsentierte die Jahresrechnung 2023. Die Jahresrechnung schloss mit einem Ausgabeüberschuss von CHF 6'364.00 ab. Es ist das erste Mal, in der Vorstandskarriere von Yvonne Arnet, dass es einen Ausgabeüberschuss ergibt.

Das Vereinsvermögen per 31.12.2023 betrug CHF 16'645.00. Der Schulfond weist per 31.12.2023 einen Saldo von CHF 359'901.00 auf.

▪ Bericht der Revisoren:

Die Revisoren Edith Käch und Hans-Peter Etterlin haben die Verbandsrechnung 2023 anfangs Mai 2024 geprüft und festgestellt, dass die Verbandsrechnung von der Kassiererin fachgerecht und kompetent geführt wurde. Sämtliche notwendigen Belege waren vorhanden und liessen eine lückenlose Kontrolle zu.

Die Revisoren Hans-Peter Etterlin und Edith Käch beantragen, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen. Diesem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt und dem Vorstand Decharge erteilt.

6. FESTSETZUNG DES NEUEN JAHRESBEITRAGES

Der bisherige Mitgliederbetrag von CHF 60.00 für Privatpersonen und für die Kollektivmitglieder der CHF 200.00 wird beibehalten; der Entscheid wurde einstimmig angenommen.

7. GENEHMIGUNG DES BUDGETS 2024

Yvonne Arnet präsentierte das Budget 2024. Dieses sieht Einnahmen von CHF 58'140.00 sowie Ausgaben von CHF 62'740.00 vor. Daraus resultiert ein Ausgabenüberschuss von CHF 4'600.00.

Die GV stimmte dem Budget 2024 einstimmig zu.

8. VERABSCHIEDUNG VON HANSETER ETTERLIN ALS REVISOR UND BRIGITTE EMMENEGGER UND MARKUS RICHARD AUS DEM VORSTAND

Hanspeter Etterlin hat sich während 8 Jahren der Aufgabe als Revisor gewidmet. Der Präsident dankt im Namen des Verbandes für den wertvollen Einsatz.

Brigitte Emmenegger war während 10 Jahren im Vorstand tätig. Der Präsident dankt im Namen der Verbandes für den wertvollen Einsatz

Markus Richard war während 17 Jahren im Vorstand tätig. Der Präsident dankt im Namen des Verbandes für den wertvollen Einsatz.

9. WIEDERWAHL DES PRÄSIDENTEN ADRIAN SCHÄRLI

Adrian Schärli wurde bestätigt.

10. WIEDERWAHL DER VORSTANDSMITGLIEDER THOMAS WÜRGLER, YVONNE ARNET, DOMONIK HÖING, VITO PANDOLOF UND ESTHER WÜEST

Der gesamte bisherige Vorstand (Yvonne Arnet, Dominik Höing, Thomas Würgler, Vito Pandolfo, Esther Wüest) wurde bestätigt. Der Vorstand freut sich über die weitere Zusammenarbeit.

11. WAHL DES NEUEN VORSTANDSMITGLIEDS URSULA ALBISSER

Ursula Albisser wird von Adrian Schärli vorgestellt. Die Wahl wurde bestätigt.

12. WAHL DER REVISORINNEN

Edith Käch und Manuela Fischer, als Ersatz für Hanspeter Etterlin, wurde bestätigt.

13. EINBLICK IN DIE RESULTATE DER MITGLIEDERUMFRAGE DURCH DAS LINK FORSCHUNGSINSTITUT

Adrian Schärli gibt einen kurzen Einblick in die Resultate.

Die Rücklaufquote betrug 32,1%, was gemäss Link eine gute Rücklaufquote ist.

Grundsätzlich besteht eine grosse Zufriedenheit mit den Anlässen und Angeboten.

Vermehrt werden Remote-Webinare, Expertenreferate und Fachreferate gewünscht.

Als Kritischer werden Netzwerkanlässe, Mitarbeit im Verband und Gesellschaftliche Ausflüge beurteilt.

Der Vorstand hat die Resultate aufgearbeitet und Ideen gesammelt, diese werden gestaffelt umgesetzt.

14. DATUM DER GV 2025

Die GV findet am 15. Mai 2025 statt.

15. VERSCHIEDENES

Adrian Schärli schlägt die Du-Kultur vor, was einstimmig gutgeheissen wurde.

Adrian Schärli bedankt sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der GV für ihr Kommen, ihr Interesse, das Engagement und Vertrauen. Dem Vorstand dankte er für die aktive Mithilfe beim Planen / Mitorganisieren attraktiver Referate und Veranstaltungen.

Nach der offiziellen GV lud der Vorstand die Teilnehmenden zu einem Apero Riche ein.

Luzern, 23.05.2024

Tätigkeitsbericht des Vorstandes:

In einem neuen Kleid, mit modernem Logo und modifizierten Statuten durfte der Verband in sein neues Vereinsjahr starten. Der Vorstand bemühte sich darum, die Referenten am KV Luzern dahingehend zu unterstützen, dass ihre Lehrmittel auch im Kleid des neuen Logos erschienen. Ich denke, das ist uns gut geglückt, wir sind diesbezüglich auf Kurs.

Neben unserer normalen alljährlichen Planung für das neue Vereinsjahr, machten wir uns auch daran, die Mitgliederumfrage zu konkretisieren. So entschied sich der Vorstand im Sommer 2023, mit dem renommierten Forschungsinstitut Link die Mitgliederbefragung zu planen. Wir nahmen anlässlich eines Workshops bei Link erfreut zur Kenntnis, dass die Projektleiterinnen unseren Verband als vielseitig und interessant wahrnahmen und keineswegs den Eindruck hatten, wir hätten dringend eine Entlastung und Totalsanierung nötig. Gut so, denn ein so toller Verband, wie es der SVSZ ist, soll nicht warten, bis es fünf vor zwölf ist, bis man ihn weiterentwickelt.

So haben wir mit Link die von euch ausgefüllte Mitgliederbefragung vorbereitet, sie von Link auswerten lassen um uns dann im Frühling 2024 mit den Resultaten der Befragung ein erstes Mal auseinanderzusetzen.

Im September 2023 durften wir ein interessantes Referat von Martina Wüthrich zur Reform der Beruflichen Vorsorge anhören. Ein hoch politisches Thema, welches nun kurz vor der Abstimmung steht. Man darf gespannt sein, wie der Souverän über die Vorlage entscheiden wird.

Im November 2023 stand der traditionelle Abend mit Gertrud E. Bollier an. Im Zentrum ihrer Ausführungen standen die Neuerungen in der AHV. Gertrud E. Bollier rechnete rauf und runter und verdrehte uns damit jede Gehirnwindung.

Anlässlich unserer Abschlussfeier in der Kornschütte in Luzern durften wir einmal mehr erfreut feststellen, dass wir nicht nur tolle Referentinnen und Referenten in Luzern haben, sondern auch tolle Kursteilnehmende. Immerhin konnten wir in allen Disziplinen mit dem Rest der Schweiz gut mithalten und haben die schweizweiten Werte in allen relevanten Bereichen übertroffen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle, die diese Erfolge jeweils möglich machen.

Im Januar 2024 war eigentlich geplant, dass der SVSZ erneut zusammen mit dem vps.epas das Penso kompakt durchgeführt hätte. Hätte, denn der Anlass fand nicht statt, da vps.epas zu wenige Partner fand, damit der Anlass hätte gestemmt werden können.

Der Verband wurde so auf dem falschen Fuss erwischt, was dazu führte, dass wir nun eine etwas längere Durststrecke von Anlässen hatten und ihr so lange nichts mehr von uns hörten. Für das neue Vereinsjahr geloben wir Besserung, dazu aber später.

Es war gleichwohl ein intensives Jahr. Die Mitgliederbefragung hat Ressourcen gekostet, Zeit, aber auch Geld. Wir haben uns auch mit der Frage auseinandergesetzt, wie es mit der Schule und verschiedenen Unterrichtsformen weitergehen soll. Die Teilnehmerzahl im Unterricht zieht zwar wieder etwas an, doch wollen wir mit unserem Verband unbedingt am Ball bleiben und wichtige Entwicklungen nicht verpassen, ohne aber in Luftschlösser und Eintagsfliegen zu investieren. Und leider mussten wir auch Ausschau nach neuen Funktionärinnen oder Funktionären für den Verband Ausschau halten. Wie ihr vielleicht bemerkt habt, verlassen uns zwei Vorstandsmitglieder, sowie ein Revisor. Wohlverdiente Verbandsruhestände, trotzdem schade, da sie alle tolle Arbeit leisteten.

Seid ihr mit dem Bericht des Vorstandes einverstanden, bitte ich um Handerheben. Gegenstimmen? Enthaltungen?

Nebikon im Mai 2024, A. Schärli